

HeKoWe TIP Meeting

Grupp	TIP Datum	Name	Themenkreis	Inhalt	Termin	erledigt	verantw.
FG Bau und Infrastruktur							
	03.11.2016	Angelo Serra	Layout	Um Baufirmen beauftragen zu können, müssen Bau-konforme Zeichnungen erstellt werden. Es muss mit Wolfgang Burkert geklärt werden, ob hierfür 2D-Ableitungen aus dem Catia-3D-Modell erstellt werden können.		01.12.2016	Wolfgang Burkert
	17.11.2016	Werner Zoller	Beton Rückbau	Ebenso muss geklärt werden ob der gesamte Hallenrückbau (Rohrleitungen; Elektro Installation; Dachaufbauten; etc.) an Fa. Bauberger übergeben werden kann.			Christian Geiselhart
	17.11.2016	Werner Zoller	Beton Rückbau	Das Zerschneiden der Betonfundamente muss eine weitere Firma übernehmen; derzeit wird ein Angebot der Fa. Grabag erwartet.		01.12.2016	Angelo Serra
	01.12.2016	Werner Zoller	Kran Upgrade	Die Überprüfung der Kranstruktur auf ein Upgrade > 8to hat ergeben, dass die Kranbahn mit umfangreichen Massnahmen verstärkt werden müsste. Somit macht ein Upgrade keinen Sinn mehr. Das Ausbringen der Betonfundamente muss ohne Kran erfolgen. Interventionen seitens des Lieferanten wurden durch A.Serra unterbunden.		01.12.2016	INFO
	01.12.2016	Werner Zoller	Beton Rückbau	Angebote Grabag (zerschneiden Betonfundamente) und Bauberger (Ausbringen Betonfundamente; Rückbau Installationen) sind eingetroffen und müssen noch überprüft werden. Grabag 10 Arb. Tage / 22'400.-- Bauberger 12 Arb.Tage / 87'600.-- 110'000.--		01.12.2016	INFO
	01.12.2016	Angelo Serra	Beton Rückbau	Der Baustatiker hat die Tragfähigkeit der Betonplatte im Eingangsbereich (Umschlagplatz) untersucht. Auf dieser Platte müssen die zersägten Betonfundamente mit ca. 20 to Gewicht vom Kran auf einen LKW umgeladen werden. Das Ergebnis dieser Expertise steht noch aus.	12.12.2016		Angelo Serra
	01.12.2016	Angelo Serra	Beton Rückbau	Die Angebote von Bauberger und Grabag sind als Richtofferte zu verstehen. Erst nachdem die Expertise des Statikers über die Tragfähigkeit der Betonplatte am Eingangstor vorliegt, können verlässliche Offerten ausgearbeitet werden.		01.12.2016	INFO
	01.12.2016	Angelo Serra	Layout	Das Architekturbüro "Herigel Schmidlin" hat den Auftrag zur Bauzeichnungserstellung erhalten. Es wird mit W.Burkert Kontakt aufnehmen, in welcher Form die Daten aus dem CATIA 3D-Modell zur Verfügung gestellt werden können.			INFO
	01.12.2016	Angelo Serra	ARGUS	Im ARGUS sind 355 kCHF für Baukosten zur Verfügung gestellt. Anfallende Bau-Kosten werden dort verbucht.		01.12.2016	INFO
FG Elektroinstallation							
	03.11.2016	Florian Arns	El. Anschlussleistung	Wichtig sind auch die elektrischen Leistungsdaten der neuen Kompressoren. Auch die Daten des zukünftigen UCN-Kältekompressors sollen mit einfließen, sofern diese schon bekannt sind.			Christian Geiselhart

HeKoWe TIP Meeting

Grupp	TIP Datum	Name	Themenkreis	Inhalt	Termin	erledigt	verantw.
	03.11.2016	Florian Arns	Gasüberwachung	Die bisherige Gasüberwachung scheint schon längere Zeit fehlerhaft zu sein. Daher sollte die Gasüberwachung mit Hilfe von Alois Bächli (Sicherheits-Fachmann) neu überdacht werden.			Christian Geiselhart
	01.12.2016	Florian Arns	Planungs-Gespräch	Die Fachgruppe Elektroinstallationen verknüpft das HeKoWe Projekt mit einem weiteren Stromversorgungsprojekt, in dem bereits existierende Elektro-Installationen im West-Areal entflechtet werden.		01.12.2016	INFO
	01.12.2016	Florian Arns	Planungs-Gespräch	Während des Hallenrückbaus werden 2 Personen aktiv den Rückbau der ElektroInstallation unterstützen. Dies ist aus organisatorischen und sicherheitstechnischen Überlegungen erforderlich.		01.12.2016	INFO
	01.12.2016	Florian Arns	Planungs-Gespräch	Die Stromversorgung und die Lüftungssteuerungen der WKSA-Halle wird neu im Elektro-Versorgungsraum (Technikraum) zentralisiert.		01.12.2016	INFO
	01.12.2016	Florian Arns	Planungs-Gespräch	Die Verkabelung von Komponenten sowie der Aufbau von neuen Steuerschränken erfolgt gemäss angelieferten Schematas und Zeichnungen.		01.12.2016	INFO
	01.12.2016	Werner Zoller	Pro Kilowatt	Während einer kompletten Woche soll der Strombedarf der WKSA-Beleuchtung mit einem Data-Logger erfasst werden. Diese Messung wird nach der Installation der neuen Beleuchtung wiederholt, um gegenüber Pro Kilowatt einen Beweis für Energieeinsparungen zu liefern.		01.12.2016	INFO
	01.12.2016	Florian Arns	Planungs-Gespräch	Die einzelnen Arbeitspakete der FG Ellnst. wurden im Planungsgespräch besprochen und in einem MS Project-File zusammengefasst an W.Zoller übergeben.		01.12.2016	INFO
	01.12.2016	Florian Arns	Tools	Während des Hallenrückbaus werden Video-Aufzeichnungen angefertigt. Hierzu müssen drei Kameras in der Halle befestigt werden. Die Halter hierzu sollen vom Hallendienst gefertigt und montiert werden. Die genauen Standorte werden vor Ort definiert. Die Kameras sind so zu verdrahten, dass ein lückenloser Betrieb während des Umbaus möglich ist.			Florian Arns
FG Hallendienst							
	17.11.2016	Benni Jehle	Plattform	Der Hallendienst wartet auf die Konstruktionspläne von Wolfgang Burkert. Nach Möglichkeit soll die Konstruktion in enger Abstimmung mit dem Hallendienst erfolgen. Nachdem das OK der Fa.Linde zum Layout erarbeitet ist, wird Wolfgang mit dem Hallendienst in Kontakt treten.		01.12.2016	INFO
	01.12.2016	Werner Zoller	Tools	Während des Hallenrückbaus werden Video-Aufzeichnungen angefertigt. Hierzu müssen drei Kameras in der Halle befestigt werden. Die Halter hierzu sollen vom Hallendienst gefertigt und montiert werden. Die genauen Standorte werden vor Ort definiert.		01.12.2016	Benni Jehle
FG Heizung Lüftung Klima							
	03.11.2016	Reto Häfeli	WRG	Für die Wärmerückgewinnung fehlen noch die thermischen Leistungsdaten der Kompressoren			Christian Geiselhart
	03.11.2016	Christian Geiselhart	Pressluft	Die Pressluftkompressoren bleiben während der gesamten Umbauphase in Betrieb. Sie müssen mit geeigneten Massnahmen vor Staub und vor möglicherweise herabfallenden Teilen geschützt werden.			Angelo Serra

HeKoWe TIP Meeting

Grup	TIP Datum	Name	Themenkreis	Inhalt	Termin	erledigt	verantw.
	03.11.2016	Christian Geiselhart	Pressluft	Ausserdem muss sichergestellt werden, dass die Pressluftkompressoren genügend mit Frischluft versorgt werden. Ob hierfür der Medienkanal mit offenstehender Türe genutzt werden kann, muss mit Alois Bächli geklärt werden. Um die Umbaumassnahmen nicht zu behindern, soll nach Möglichkeit eine Schlauchleitung vom Hallentor vermieden werden.		01.12.2016	Werner Zoller
	03.11.2016	Josef Hadobas	Pressluft	Die Luftversorgung der Pressluftkompressoren wird so installiert, dass die Umbauarbeiten in der Halle nicht behindert werden. Der Medienkanal wird hierfür nicht benötigt.		01.12.2016	Josef Hadobas
	01.12.2016	Christian Geiselhart	Hallenlüftung	Der Monoblock zur Kühlung der ehemaligen Schaltschränke im Technikraum wird nach dem Kompressorwechsel nicht mehr benötigt und kann zurückgebaut werden.		01.12.2016	Josef Hadobas
FG Kühlung							
	03.11.2016	Andre Weber	ColdBox	Die Vorbereitungen zum Umbau auf die Turbinenkühlung mit Grundwasser haben bereits begonnen. Ebenso die Noteinspeisung mit Trinkwasser. Um die Arbeiten gemäss Sicherheitsrichtlinien durchzuführen, muss ein Gerüst gestellt werden, welches durch Heinz Blaser organisiert wird.		01.12.2016	INFO
	01.12.2016	Andre Weber	ColdBox	Die Noteinspeisung mit Trinkwasser zur Kühlung der Kälte-Turbinen ist bereits installiert und braucht nur noch angeschlossen zu werden.		01.12.2016	Andre Weber
	01.12.2016	Andre Weber	KA6	Die He-Verrohrung der bereits existierenden KA6 erfolgt durch die FG Kühlung.		01.12.2016	Andre Weber
FG Projektierung							
	03.11.2016	Werner Zoller	Tools	Alfresco Repository "HeKoWe" erzeugen und Berechtigungen regeln.	17.11.2016		Werner Zoller
	03.11.2016	Werner Zoller	Tools	Struktur in Projektlaufwerk und Alfresco definieren	17.11.2016		Werner Zoller
	03.11.2016	Werner Zoller	Tools	Panorama-Foto allen Projektmitgliedern zur Verfügung stellen --> technische Probleme. AIT klärt ab. --> Die Browser-Einstellungen müssen gemäss Angaben AIT geändert werden. Bei Bedarf bitte per E-Mail an Werner Zoller melden.	17.11.2016	01.12.2016	Werner Zoller
	17.11.2016	Werner Zoller	Planungs-Gespräch	Planungsgespräche mit den einzelnen Fachgruppen vorbereiten und durchführen	laufend		Werner Zoller
	01.12.2016	Florian Arns	Layout	Bei der Konstruktion der Stahlplattform sind Gewindebohrungen zur Erd-Kontaktierung vorzusehen. Ebenso sollen in Zusammenarbeit mit FG Ellnst. Platzhalter für Schaltschränke vorgesehen werden.		01.12.2016	Wolfgang Burkert
	01.12.2016	Werner Zoller	Budget / Finanzen	Die Aufteilung der Finanzen ist mit dem Bereichsfinanzleiter zu regeln.	20.12.2016		Christian Geiselhart
	01.12.2016	Werner Zoller	GLS	Definition GLS muss erarbeitet werden			Christian Geiselhart

HeKoWe TIP Meeting

Grup	TIP Datum	Name	Themenkreis	Inhalt	Termin	erledigt	verantw.
	01.12.2016	Werner Zoller	Planungs-Gespräch	Seitens der FG sollen Überlegungen stattfinden, dass sämtliche Arbeiten, welche sinnvollerweise VOR dem SD2018 durchgeführt werden können, auch tatsächlich vor dem SD2018 durchgeführt werden. Einerseits ist es das Ziel, das Projekt HeKoWe punktgenau, d.h. ohne Verzögerungen abzuschliessen, andererseits stehen die Ressourcen der FG während des SD2018 für andere Projekte zur Verfügung.		01.12.2016	alle FG
	01.12.2016	Werner Zoller	Tools	Aus Dokumentationsgründen wird vor dem SD2018 wird eine Videoüberwachung im WKSA installiert. Aus den Bildern wird dann eine Zeitrafferaufnahme für Präsentationen generiert. Die Kameras (3st) können vom PROSCAN-Fundus übernommen werden. Die dazugehörige Software ist in Abklärung.			Werner Zoller
	01.12.2016	Werner Zoller	Tools	Das Arbeitspaket der FG Ellnst. muss in den Terminplan eingearbeitet werden.			Werner Zoller
	01.12.2016	Christian Geiselhart	QS	Die Qualität der LINDE-Schweissnähte soll stichprobenartig überprüft werden. Dies soll durch einen Schweissfachingenieur durchgeführt werden.			Christian Geiselhart

FG Sicherheit

	03.11.2016	Alois Bächli	Plattform	Die Holz-Abdeckungen der Stahlplattform stellen eine Brandlast dar und sind zu vermeiden. Riffelbleche, welche geeignet mit der Stahlkonstruktion verschraubt sind, erzeugen auch keinen Lärm beim Begehen.		01.12.2016	Wolfgang Burkert
	17.11.2016	Alois Bächli	O2- Überwachung	Die Messin-Sauerstoffüberwachung im Kompressorraum WKSA ist mit grosser Wahrscheinlichkeit nicht notwendig. Die Sektion Kälteanlagen liefert Alois Bächli Daten über das maximal anfallende Heliumvolumen im Schadensfall. Mit diesen Daten führt Alois Bächli eine Risikobewertung durch. Danach wird geprüft, ob die Anlage erneuert oder demontiert wird. Sollte die Sauerstoffüberwachung erneuert werden, wird eine KIMESA Anlage nach PSI Standard eingebaut.		01.12.2016	INFO
	17.11.2016	Alois Bächli	Brandmeldeanlage	Es wäre denkbar einen Objektbrandschutz an, bzw. in den Kompressoren zu installieren. Das hätte den Vorteil, dass nicht erst die ganze Halle mit Rauch gefüllt werden muss, bis der Brandalarm ausgelöst wird. Allerdings ist die Brandlast und die Brandwahrscheinlichkeit durch die Kompressoren gering. Es ist noch keine Entscheidung gefallen. Eine Abklärung mit dem Lieferanten kann eventuell weiterhelfen.			Christian Geiselhart
	01.12.2016	Alois Bächli	Brandmeldeanlage	Während der Umbauarbeiten soll die Brandmeldeanlage in Betrieb bleiben (Deckenmelder; Handauslöser an den Eingängen). Der Brandmelder im UG kann abgeschaltet werden.		01.12.2016	INFO
	01.12.2016	Alois Bächli	Brand Schutz	Die Brandschutztüre im UG zum Medienkanal entspricht nicht mehr dem Sicherheits-Standard. Sie ist durch eine Brandschutztüre EI30 zu ersetzen.		01.12.2016	Angelo Serra

ext. Firma LINDE

--	--	--	--	--	--	--	--

HeKoWe TIP Meeting

Grup	TIP Datum	Name	Themenkreis	Inhalt	Termin	erledigt	verantw.
------	-----------	------	-------------	--------	--------	----------	----------

ext. Firma BAUBERGER / GRABAG